



Presseinformation

16. September 2016

Investition in die Zukunft der Lackierbranche

In die Ausbildung zu investieren, heisst in die Zukunft zu investieren. Dies ist einer der Leitsätze der André Koch AG. Deshalb engagiert sich das Unternehmen konsequent in der Aus- und Weiterbildung – im eigenen Haus wie auch für die Branche insgesamt.

«Wir sehen uns in der Verantwortung, den Nachwuchs zu fördern, um dem Lackierberuf eine Zukunft zu geben», erklärt Enzo Santarsiero, CEO der André Koch AG. Die Verantwortung liege nicht nur bei den Betrieben, sondern bei der gesamten Branche. Die André Koch AG geht dabei mit gutem Beispiel voran: Seit August beschäftigt das Unternehmen erneut zwei Auszubildende im zweiten Lehrjahr für den kaufmännischen Bereich. Jessica Nesan, nun im Verkaufsinendienst, war zuvor als Softwareentwicklerin bei der SAS Institute AG tätig. Hier konnte sie bereits einige Erfahrungen im finanziellen und administrativem Bereich sammeln und lernte selbstständig zu arbeiten sowie Verantwortung zu übernehmen. Diese Erfahrungen möchte sie nun bei der André Koch AG vertiefen. Simon Dubach war in seinem ersten Lehrjahr bei der British Telecom als Auftragsbearbeiter beschäftigt. Sein zweites Lehrjahr verbringt er nun im Einkauf. Schon zuvor lernte er Prioritäten zu setzen und wie wichtig Teamwork ist. Im zweiten Lehrjahr freut er sich auf die Herausforderungen des Einkaufs und möchte Selbstständigkeit und Zeitmanagement vertiefen: «Am wichtigsten ist mir, dass am Ende des Lehrjahres die anderen Mitarbeiter sagen, dass ich eine gute Unterstützung war.»

Aber auch der handwerkliche Nachwuchs wird unterstützt. In Kooperation mit der Carrosserie Erni AG wechselt der Lackiererlehrling Kantaphong Samankham seit 2015 im Wochenturnus zwischen seinem Ausbildungsbetrieb und der André Koch AG. Dabei lernt er nicht nur die Praxis in einem Lackier- und Carrosseriebetrieb kennen, sondern wird bei der André Koch AG auch in den neuen Lackiertechnologien und im professionellem Umgang mit Kunden geschult. «Die unterschiedlichen Schwerpunkte ermöglichen dem Lehrling, sich fachlich breit und umfassend zu qualifizieren», erläutert die Ausbildungsleiterin Irmgard Struchen. Ausserdem hat der Azubi die Möglichkeit, Kontakte zu Kollegen aus der Branche aufzubauen. «Das vergangene Jahr war ein sehr intensives und lehrreiches», sagt Samankham selbst über seine Ausbildung. «Es war schön, sich abwechselnd



intensiv mit Praxis und Theorie befassen zu können. Ich empfinde es als Privileg, dass ich eine derart abwechslungsreiche Ausbildung machen darf – das gibt es in der Schweiz so eigentlich nicht.»

Darüber hinaus bietet die André Koch AG auch für schon etablierte Lackierer Fortbildungsseminare an, um Wissen zu erhalten, zu erneuern und aufzufrischen. Das breit gefächerte Seminarangebot soll die Lackierbetriebe mit den neuen Technologien und steigenden Managementanforderungen vertraut machen und gewährleistet eine permanente Weiterbildung. Dabei werden Praxis und Theorie gleichermassen geschult. Das Angebot reicht von Seminaren für Lehrlinge kurz vor der Abschlussprüfung bis hin zu Lehrgängen über neue Technologien und Produkte. «Lebenslanges Lernen ist auch in der Lackierbranche notwendig. Das wollen wir mit unseren Seminaren möglich machen», sagt Struchen.

Um Schülerinnen und Schüler für die Berufsausbildung zu begeistern, werden auch die Schweizer Berufsmeisterschaften vom Verband VSCI ausgerichtet. Die André Koch AG sieht es als ihre Aufgabe, diese wichtige Veranstaltung erneut als Goldsponsor zu unterstützen. Bei den «SwissSkills» ermitteln unter anderem auch die Spengler und Lackierer die Sieger. Der Schweizer Meister darf im Anschluss zu den Weltmeisterschaften fahren. Die Veranstaltung soll bewusst machen, dass Berufsbildung eine gute Alternative zu anderen Bildungsmodellen mit vielfältigen Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten ist.

Foto:



Bildunterschrift: Die Auszubildenden der André Koch AG: Simon Dubach, Kantaphong Samankham und Jessica Nesan.



[Das Foto können Sie hier herunterladen.](#)

Die André Koch AG ist mit der Marke Standox der führende Lieferant für Autoreparaturlacke in der Schweiz. Seit 1948 bietet das Unternehmen mit Sitz in Urdorf hochwertige Lackprodukte und ein breites Sortiment an Zubehör. Mit einem engen Netz an Fachberatern und Anwendungstechnikern steht das Unternehmen für einen herausragenden Kunden- und Lieferservice. Darüber hinaus unterstützt die André Koch AG ihre Kunden mit einem praxisnahen Aus- und Weiterbildungsprogramm und einem umfassenden Beratungsangebot. 2014 startete die André Koch AG mit Repanet Suisse, dem Schweizer Netzwerk für ausgezeichnete Karosserie- und Fahrzeuglackierbetriebe. Das Ziel des Programms ist es, Auslastung und Rentabilität der teilnehmenden Betriebe zu verbessern und ihre Leistungsfähigkeit bei Flottenmanagern, Leasinggesellschaften und Versicherungen bekannt zu machen. So empfiehlt sich die André Koch AG professionellen Lackierbetrieben in der Schweiz als starker und verlässlicher Partner.

PRESSEKONTAKT

Viviana Martinotti
Assistentin Kommunikation
André Koch AG
Grossherweg 9
CH-8902 Urdorf-Zürich

Tel. : +41 (0)44 73557 19
E-Mail : viviana.martinotti@andrekoch.ch

repanet.andrekoch.ch
www.andrekoch.ch